

Förderantrag Modellprojekte Inklusion im Sport

Inhaltsverzeichnis

Förderantrag Modellprojekte Inklusion im Sport.....	1
Antragsteller:.....	2
Vorstellung des Modellprojektes:	2
Angaben zum Projekt:	2
Projektmerkmale:	2
Zugangshürden, Barrierefreiheit:	3
Details zum Projekt:	3
Zielsetzung:	3
Zielgruppe:	3
Auswertung:	3
Finanzierung:	4
Kosten:	4
Zur Verfügung stehende Geldmittel:	4
Fehlbedarf:	4
Allgemeine Hinweise - Unterschrift:	5

Antragsteller*in:

Name des Vereins/Verbandes: _____

Ansprechpartner*in im Vorstand: _____

Telefon: _____

Beste Erreichbarkeit: _____

E-Mail: _____

Vorstellung des Modellprojektes:

Angaben zum Projekt:

Name des Projektes: _____

Ort der Durchführung: _____

Durchführungszeitraum (maximal 12 Monate):

Beginn: (Tag, Monat, Jahr) _____ Projektende: (Tag, Monat, Jahr) _____

Verantwortliche Person: _____

Kontakt: _____

Wurde das Projekt bereits durch den Landessportverband Schleswig-Holstein gefördert?

Ja

Nein

Projektmerkmale:

Zutreffendes im Folgenden bitte ankreuzen:	
<input type="checkbox"/>	Das Projekt soll mehr Interessierte für ein inklusives Sportangebot begeistern. Die Gewinnung und Motivation von Teilnehmenden ist ein wesentliches Projektziel.
<input type="checkbox"/>	Das Projekt soll besondere Aufmerksamkeit für notwendige Veränderungen zur besseren Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Sportangebot erzeugen. Im Rahmen einer Veranstaltung werden diese Veränderungen ausprobiert und notwendige Investitionen dafür angestrebt.
<input type="checkbox"/>	Das Projekt soll das Engagement im Ehrenamt für den inklusiven Sport stärken. Die Gewinnung und Motivation von Engagierten ist ein wesentliches Projektziel.
<input type="checkbox"/>	Das Projekt soll den Aufbau eines Netzwerkes zur Stärkung des Inklusionsprozesses stärken. Die Einbindung von bekannten wie neuen Netzwerkpartnern der Behindertenhilfe oder anderer geeigneter Partner*innen im Rahmen einer Veranstaltung ist ein wesentliches Projektziel. Eine Weiterentwicklung des Netzwerkes nach der Projektdurchführung ist bereits mit eingeplant.
<input type="checkbox"/>	Das Projekt hat das Ziel:

Zugangshürden, Barrierefreiheit:

Bitte beschreibt an dieser Stelle, welche Unterstützungsleistungen für die Projektumsetzung eingeplant werden, um eine Beteiligung aller Interessierten besser ermöglichen zu können. Werden Gebärdensprachdolmetscher eingesetzt, gibt es Assistenzkräfte als Begleitung, sind Medien mit Untertiteln und Alternativtexten ausgestattet oder werden beispielsweise mobile Rampen eingeplant?

Bitte hier eintragen:

Details zum Projekt:**Zielsetzung:**

Bitte um eine kurze Darstellung der Ziele, die mit dem Antrag verbunden werden. Was ist als nächster Schritt nach der Projektumsetzung geplant?

Bitte hier eintragen:

Zielgruppe:

Bitte hier eintragen, welche Zielgruppe eingebunden und über welchen Weg diese erreicht werden soll?

Bitte hier eintragen:

Auswertung:

Mit der Bewilligung des Projektantrags wird auch eine Begleitung durch die Koordinierungsstelle Inklusion ermöglicht. Für eine wirksame Öffentlichkeitsarbeit benötigen wir daher die Mitwirkung der für das Projekt verantwortlichen Person. An dieser Stelle bitte ankreuzen, welche Maßnahmen zur Auswertung des Projektes genutzt werden. Mindestens eine Angabe ist notwendig.

Zutreffendes im Folgenden bitte ankreuzen:	
<input type="checkbox"/>	Das Projekt wird durch Beiträge in der Öffentlichkeitsarbeit (Social-Media) begleitet. Die Beiträge werden auch dem Landessportverband und der Sportjugend Schleswig-Holstein für ihre Medienarbeit zur Verfügung gestellt.
<input type="checkbox"/>	Für das Projekt wird ein Projektbericht für das „SPORTforum“, das Magazin des Landessportverbandes (max. 1 Seite A4 inkl. Bildmaterial) erstellt und zum Projektabschluss zur Verfügung gestellt. Mit der Übersendung werden auch die Rechte zur Bildnutzung für den LSV bestätigt.
<input type="checkbox"/>	Die Teilnehmenden des Projektes werden nach Abschluss des Projektes in die Bewertung mit einbezogen. Das Feedback wird zusammengefasst und mit dem Verwendungsnachweis zu diesem Projektantrag mit zur Verfügung gestellt.
<input type="checkbox"/>	Das Projekt wird auf der eigenen Homepage vorgestellt. Mit der Veröffentlichung wird auch ein Link an die Koordinierungsstelle des LSV gesendet, damit dieser Beitrag über den landesweiten Newsletter Inklusion geteilt werden kann.
<input type="checkbox"/>	Das Projekt wird zusätzlich so vorgestellt:

Finanzierung:

Die Förderung ist auf 1000,- EUR begrenzt. Der Antragstellende reicht mit dem Antrag eine Kostenplanung mit ein. Entstehen Kosten, die einen Fehlbetrag von 500,- Euro übersteigen, wird durch Angaben der zur Verfügung stehenden Geldmittel verdeutlicht, wie ein darüberhinausgehender Finanzbedarf durch Eigen- bzw. Drittmittel abgedeckt wird. Die Eigen- bzw. Drittmittel werden im Verwendungsnachweis vorrangig herangezogen. Minderausgaben führen zu einer Reduzierung der Fördersumme.

Bitte die geplanten Kosten, bzw. Fördermittel einem der folgenden Felder zuordnen:

Kosten:

Honorarkosten (Referent*innen, Projektleitende): _____

Assistenzkosten (auch Honorare für Begleitung): _____

Raummierte, Verpflegung: _____

Reisekosten (die nicht in den Honorarkosten berücksichtigt sind): _____

Materialkosten (keine Pauschalen, nur belegbare Kosten): _____

Summe der Kosten: _____

Zur Verfügung stehende Geldmittel:

Eigenmittel des Vereins oder des Verbandes: _____

Zusätzliche Geldmittel (Herkunft angeben): _____

Fehlbedarf:

Der Fehlbedarf errechnet sich durch das Abziehen der zur Verfügung stehenden Geldmittel von den Kosten. Dieser Betrag kann für den Antrag als Fördersumme angerechnet werden.

Allgemeine Hinweise - Unterschrift:

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung. Die Förderung erfolgt aus zweckgebundenen Mitteln des Landessportverbandes Schleswig-Holstein (LSV). Antragsberechtigt sind nur Mitgliedsverbände des LSV. Im Falle der Bewilligung eines Zuschusses zu unserem Projekt erklärt sich die antragstellende Person durch Unterschrift damit einverstanden, dass während der Projektlaufzeit Hinweise auf das Projekt und Ansprechpartner*innen bekanntgegeben, sowie nach Projektende die Ergebnisse durch den LSV und die sjsh veröffentlicht werden. Im laufenden Förderverfahren werden die angegebenen Daten für eine Projektbegleitung genutzt. Im Anschluss werden die zum Nachweis der Verwendung der Fördermittel gegenüber dem Land projektbezogen für die gesetzliche Aufbewahrungsfrist gespeichert. Alle E-Mail Anhänge werden nach Bearbeitung gelöscht.

Zur Abrechnung des Projektes ist der Verwendungsnachweis, gemäß Bewilligung, bis **sechs Wochen** nach Abschluss des Projektzeitraums dem LSV vorzulegen.

Ort, Datum: _____

Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel
des Vereins/Verbandes

Bitte hier eintragen:

Der Antrag ist digital als pdf – Datei per E-Mail an inklusion@sportjugend-sh.de zu stellen.